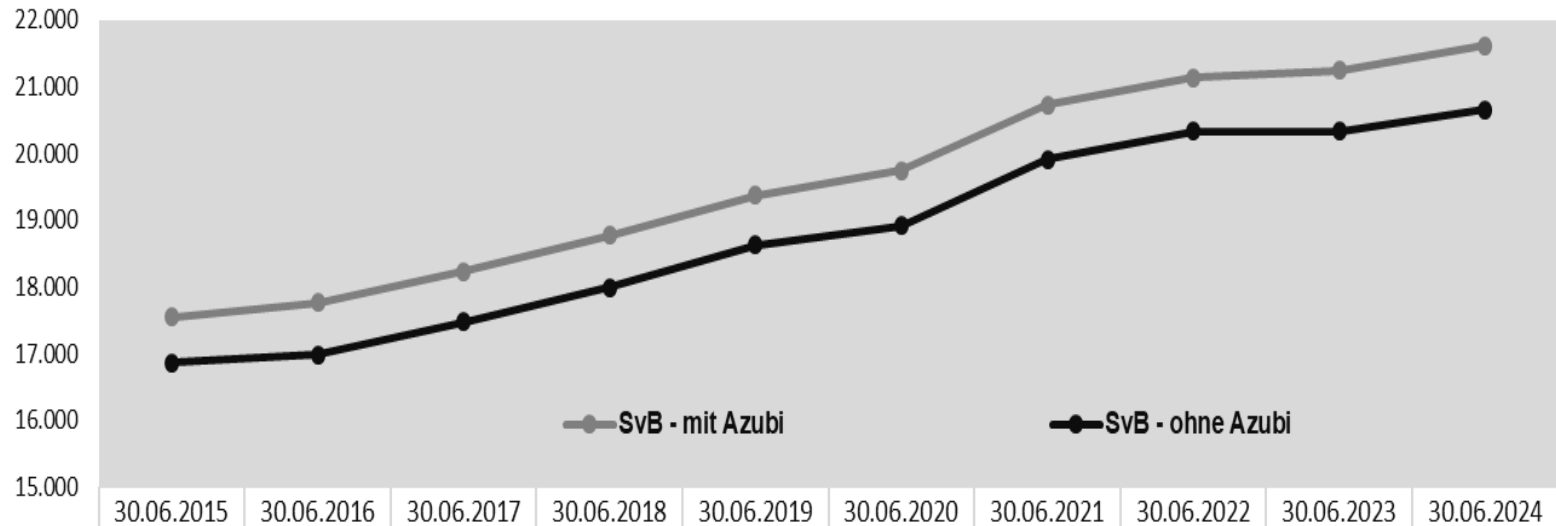


SGB-II-Geschäftsergebnisse 2024

Eschweiler

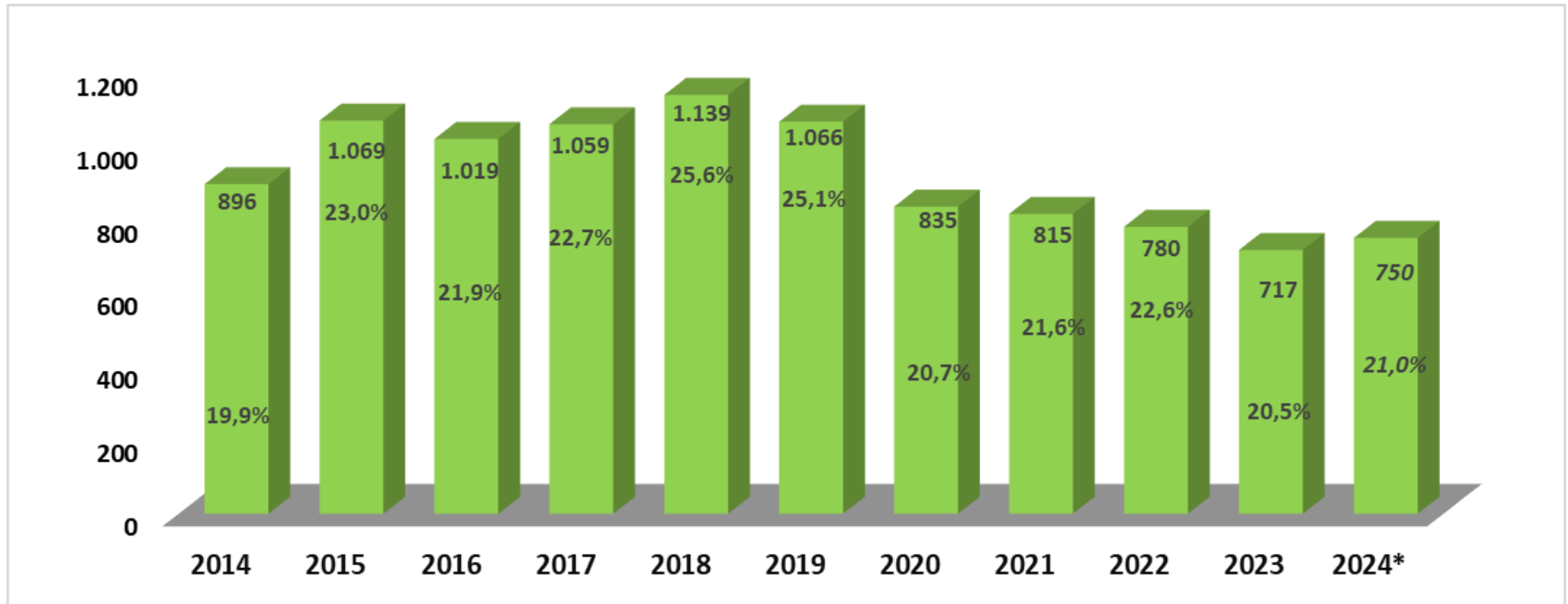
Entwicklung Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort Eschweiler



Binnen eines Jahres konnte die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung erneut gesteigert werden.

Datenstand: Dezember 2024

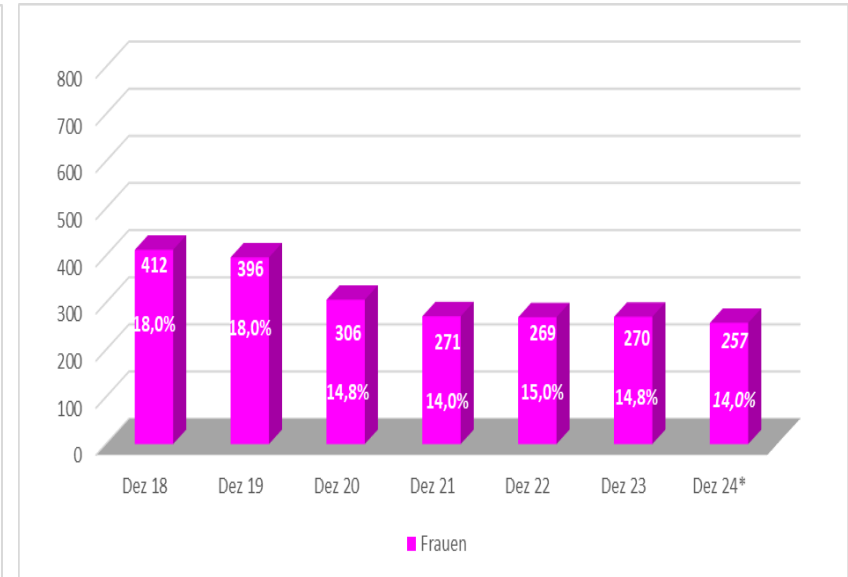
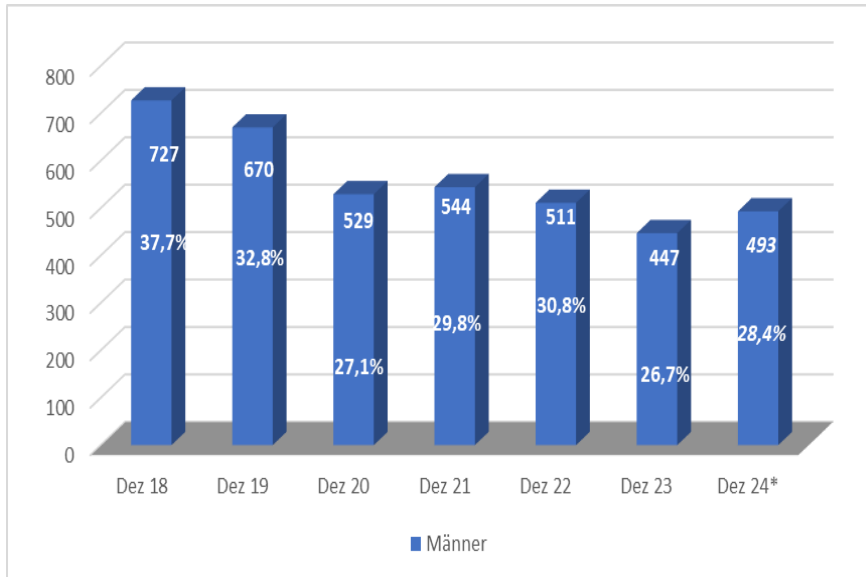
Jährliche Integrationen Eschweiler



Im Jahr 2024 konnten 750 erwerbsfähige Leistungsberechtigte integriert werden. Es erfolgten 622 Integrationen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und 22 Integrationen in selbstständige Beschäftigung und 106 in vollqualifizierte Berufsausbildung.

Im Jahr 2024 konnten mit 750 Integrationen 21,0 % des Durchschnittsbestands erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in den vergangenen 12 Vormonaten (Dez. 2023 bis Nov. 2024) integriert werden.

Jährliche geschlechtsspezifische Integrationen der letzten 7 Jahre Eschweiler

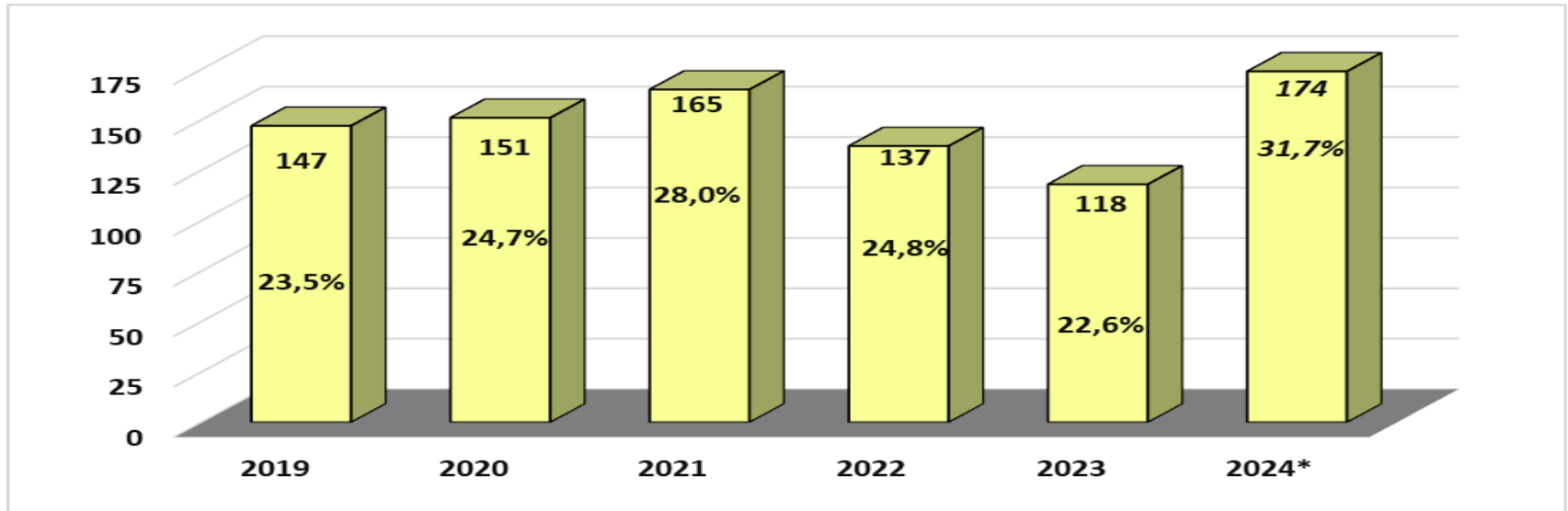


Die 750 Integrationen im Jahr 2024 setzen sich aus 493 männlichen und 257 weiblichen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten zusammen. Davon konnten 418 Männer und 204 Frauen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung aufnehmen. 75 Männer und 53 Frauen fanden den Weg in selbstständige Beschäftigung oder konnten in eine vollqualifizierte Berufsausbildung einmünden.

Im Jahr 2024 konnten mit 493 Integrationen bei Männern 28,4 % des Durchschnittsbestandes erwerbsfähiger männlicher Leistungsberechtigter in den vergangenen 12 Vormonaten (Dez. 2023 bis Nov. 2024) integriert werden.

Parallel dazu konnten im gleichen Zeitraum 257 Frauen bzw. 14,0 % des Durchschnittsbestandes weiblicher erwerbsfähiger Leistungsberechtigter integriert werden.

Jährliche Integrationen aus den 8 nichteuropäischen Asylherkunftsländern (Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien)



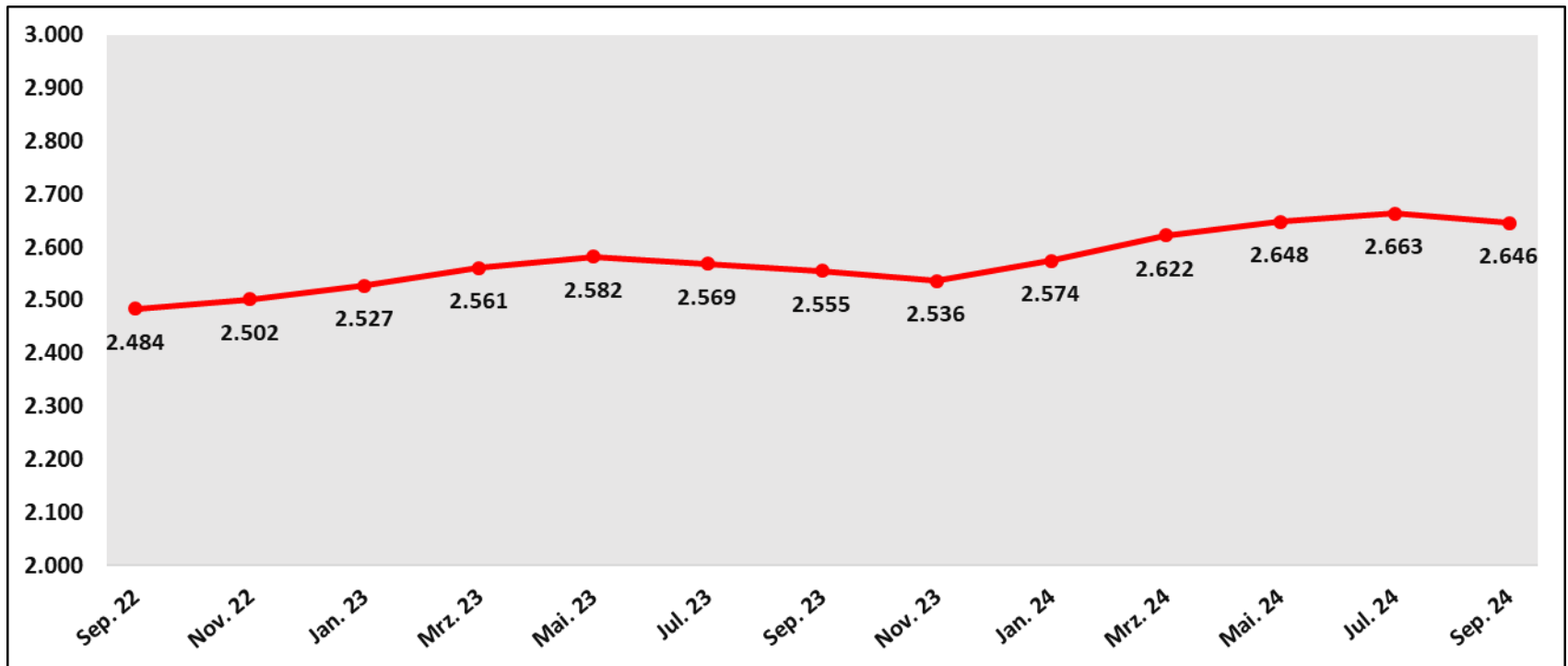
Im Jahr 2024 befinden sich unter den 750 Integrationen rund 174 Integrationen erwerbsfähiger Leistungsberechtigte aus den 8 nichteuropäischen herkunftsstärksten Ländern. Es erfolgten 150 Integrationen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und 5 Integrationen in selbstständige Beschäftigung und 19 Integrationen in vollqualifizierte Berufsausbildung.

Im Jahr 2024 konnten mit 174 Integrationen 31,7 % des Durchschnittsbestands erwerbsfähiger Leistungsberechtigter aus den 8 nichteuropäischen Herkunftsländern in den vergangenen 12 Vormonaten (Dez. 2023 bis Nov. 2024) integriert werden.

Nachrichtlich:

Unter den 750 Integrationen befinden sich neben den 174 Integrationen aus den 8 nichteuropäischen Asylherkunftsländern noch 42 Integrationen erwerbsfähiger Leistungsberechtigter mit Staatsangehörigkeit Ukraine. Bei einem Jahresdurchschnittswert von 279 erwerbsfähiger Leistungsberechtigter mit Staatsangehörigkeit Ukraine entspricht dies 15,1 %.

Entwicklung der SGB-II-Bedarfsgemeinschaften Eschweiler

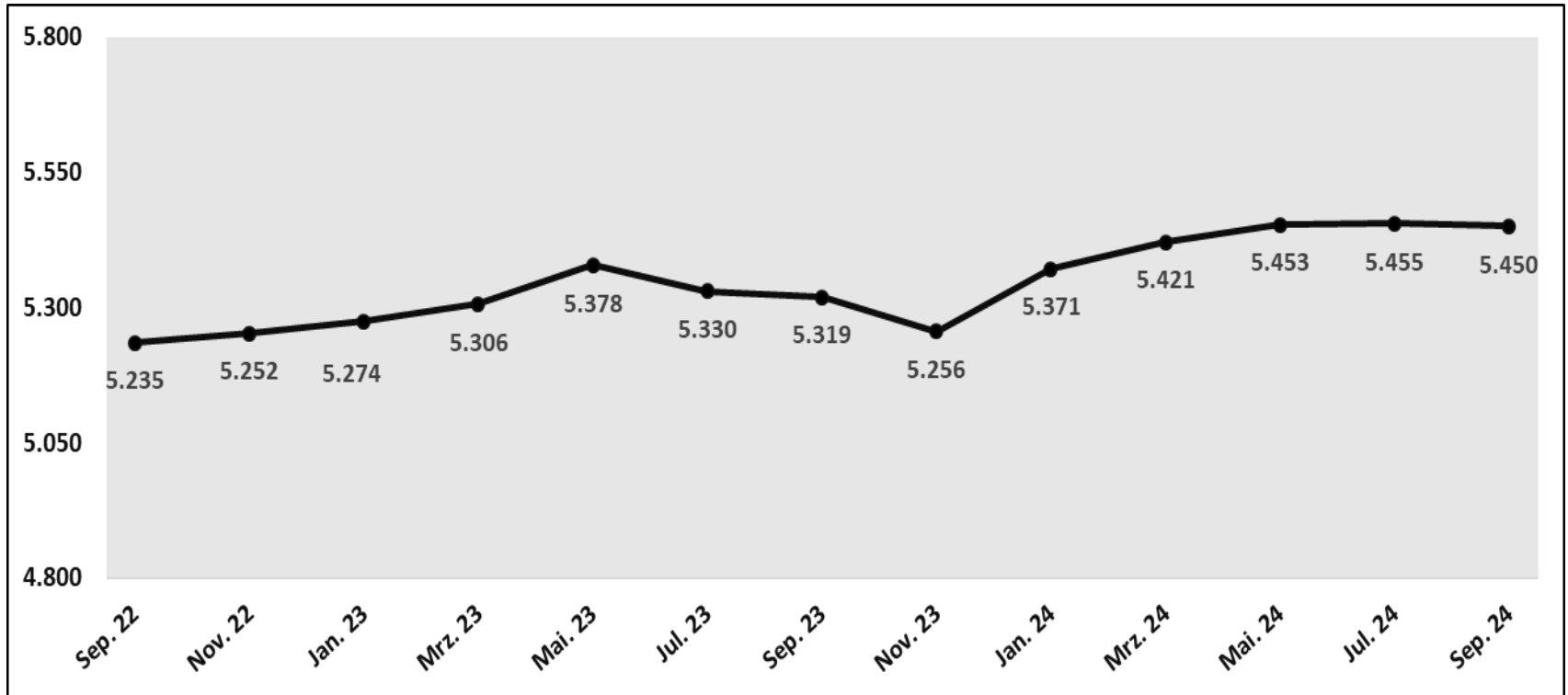


Veränderungen zum Vorjahresmonat bzw. September 2022
3,6 % (oder 91 BG) bzw. 6,5 % (oder 162 BG)

Endgültige Werte

Datenstand: Dezember 2024

Entwicklung der Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften Eschweiler



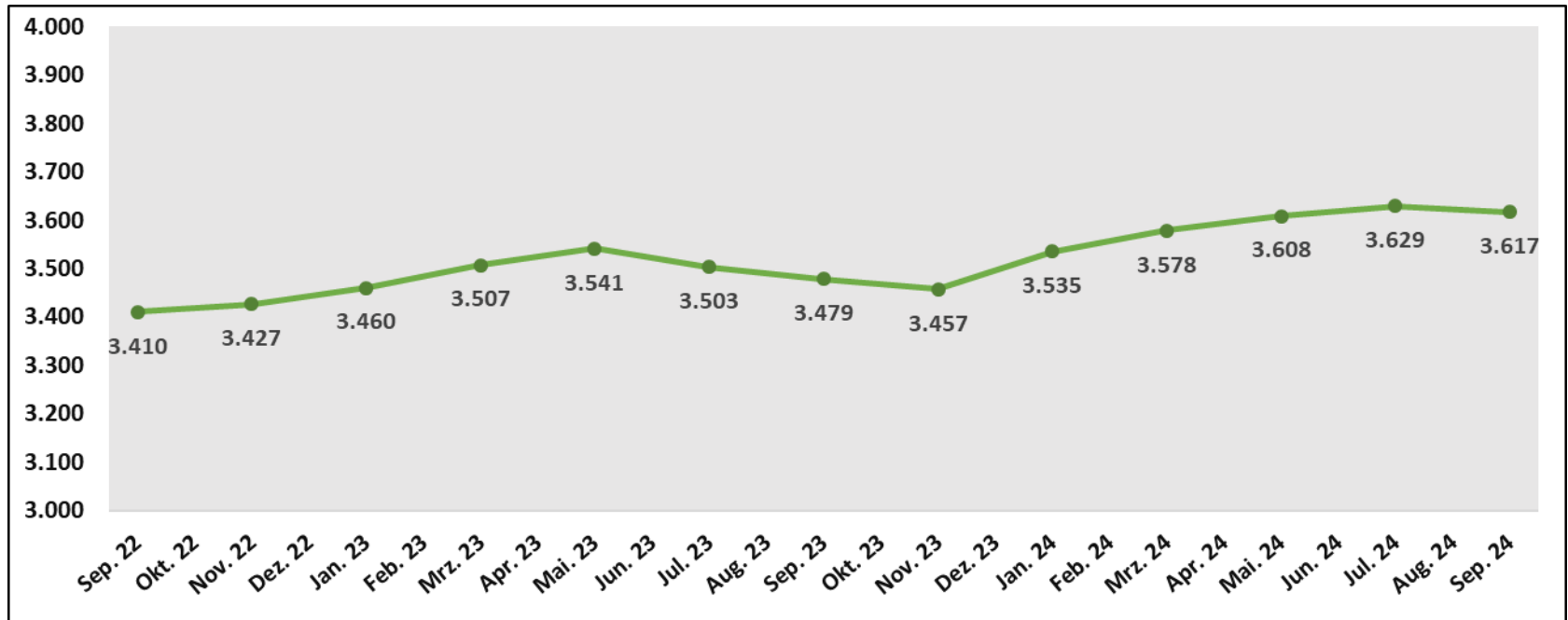
Veränderungen zum Vorjahresmonat bzw. September 2022
2,5 % (oder 131 Personen) bzw. 4,1 % (oder 215 Personen)

Endgültige Werte

Datenstand: Dezember 2024

Entwicklung erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) Eschweiler

15 Jahre bis Regelleistungsaltersgrenze (= 65 Jahre + x), §7a SGB II



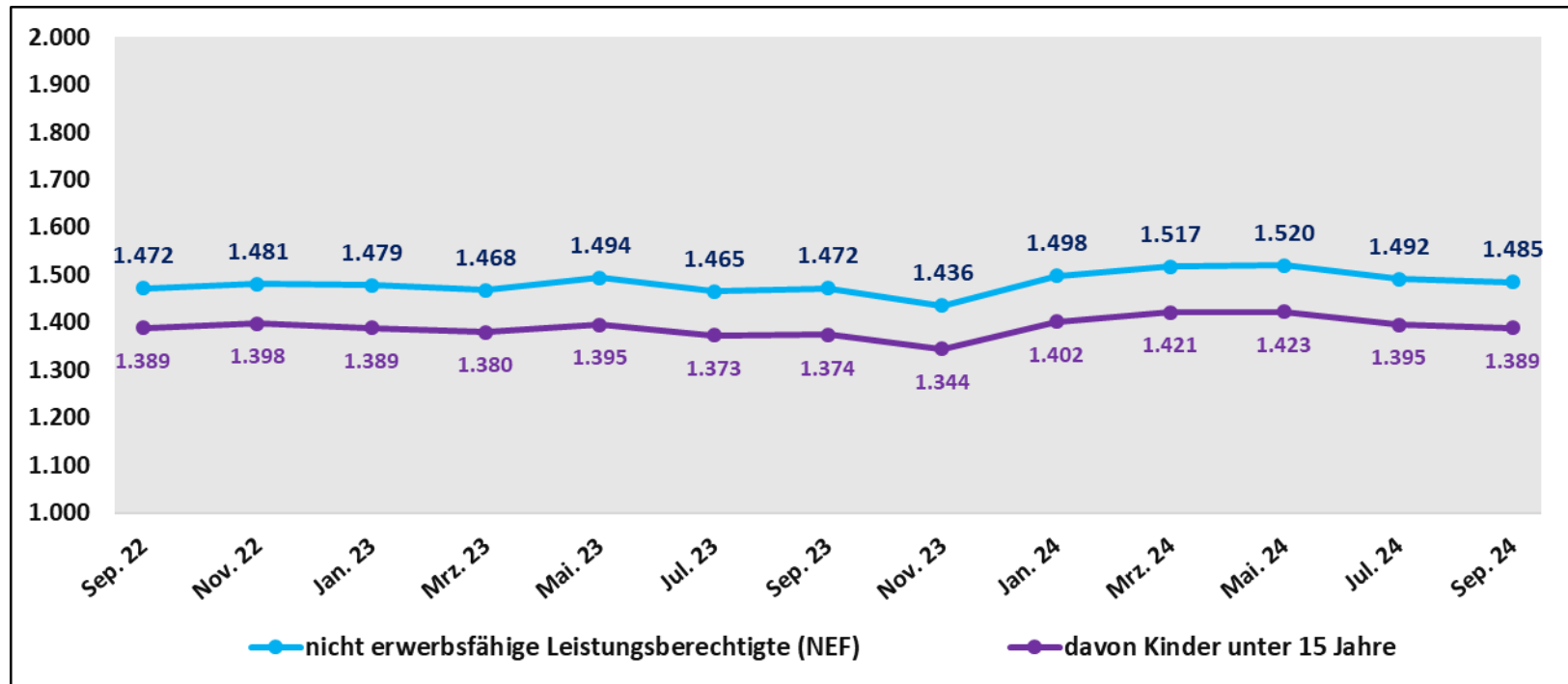
Gegenüber dem Vorjahresmonat ist ein Aufwuchs von 138 eLb bzw. 4,0 % und gegenüber September 2022 von 207 eLb bzw. 6,1 % festzustellen.

In Eschweiler betrug im Dezember 2023 die Quote der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in Bedarfsgemeinschaften im Verhältnis zur vergleichbaren Bevölkerung im Alter von 15 – U67 Jahren 9,8 % (Dez. 2022: 9,6 %).

Endgültige Daten

Datenstand: Dezember 2024

Entwicklung nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte Eschweiler



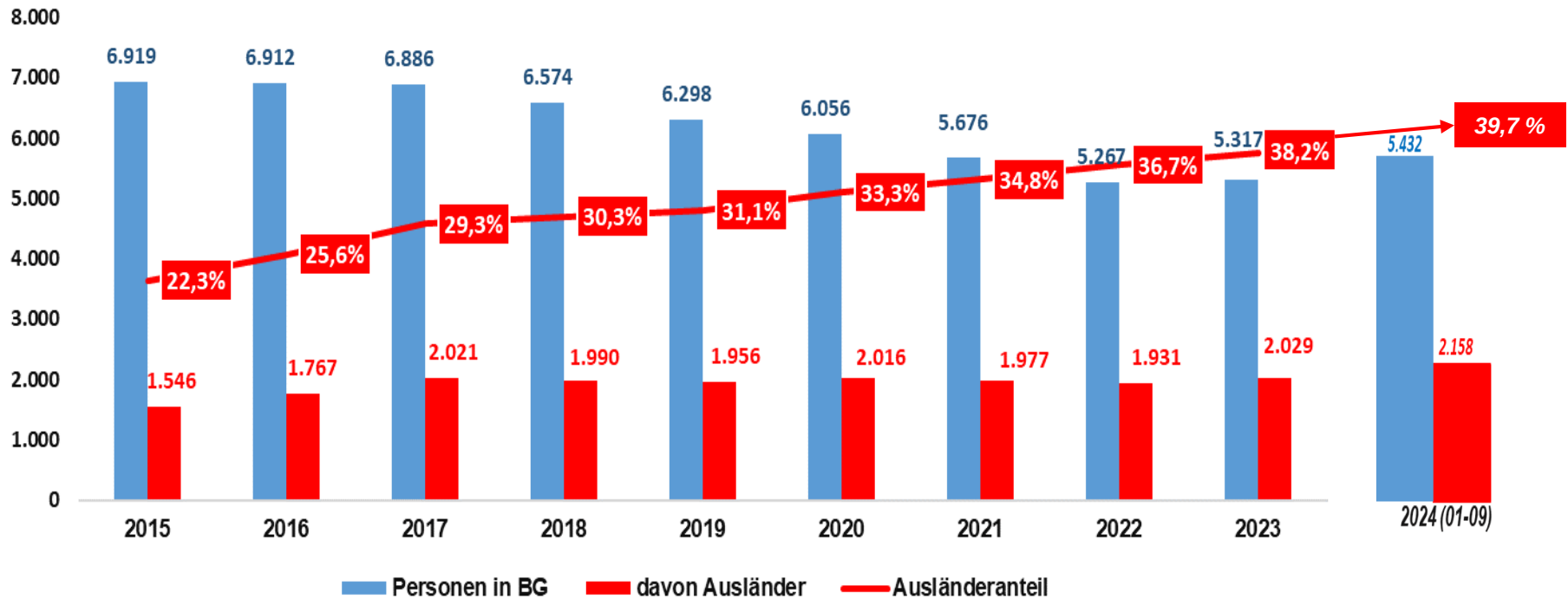
Veränderung gegenüber Vorjahresmonat bzw. September 2022
 Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte 0,9 % (13 Personen) bzw. 0,9 % (oder 13 Personen)
 Kinder U15 1,1 % (oder 15 Kinder) bzw. 0,0 % (oder 0 Kinder)

Im Dezember 2023 lag in Eschweiler der Anteil der Kinder U15 in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften an allen Kindern U15 in der Bevölkerung bei 16,5 % (Dezember 2022 = 16,8 %).

Endgültige Daten

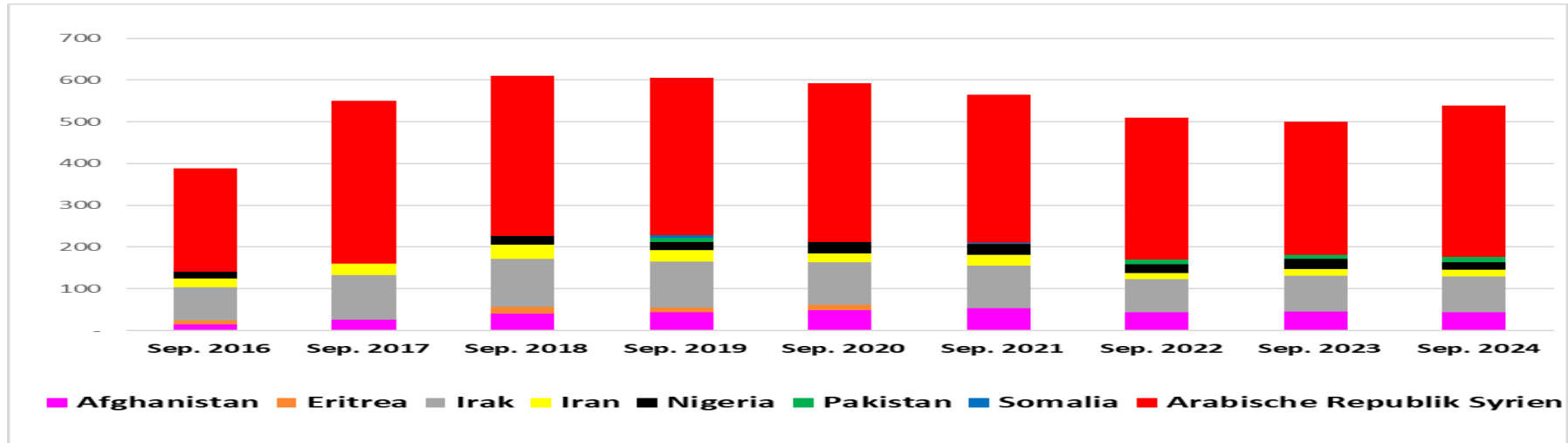
Datenstand: Dezember 2024

Jahresdurchschnittliche Entwicklung der Personen und darunter der nichtdeutschen Personen in SGB-II- Bedarfsgemeinschaften Eschweiler



Datenstand: Dezember 2024

Entwicklung ausländische erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) aus den 8 Asylherkunftsländern Eschweiler

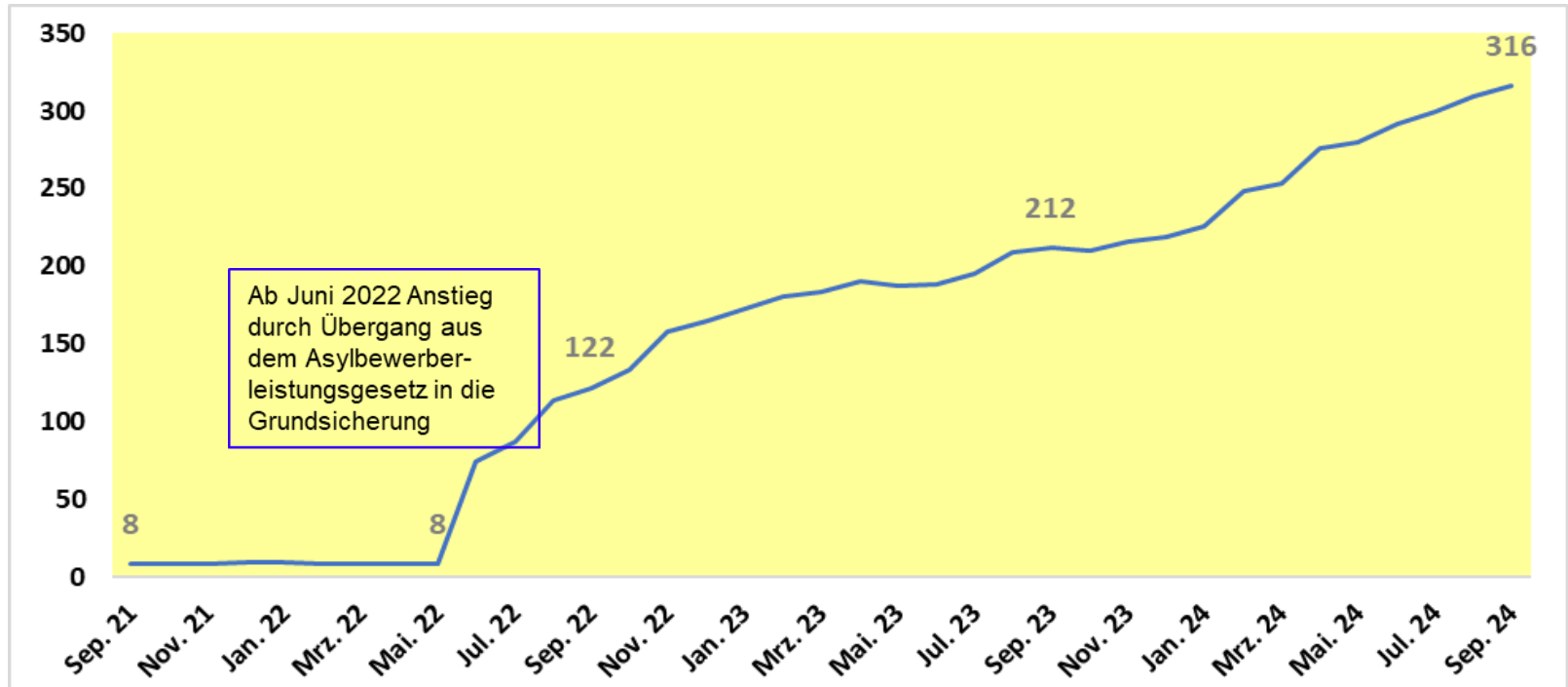


Berichtsmonat / Region	eLb gesamt	ausländische eLb	nichteuropäische Asylherkunftsländer	davon nach Staatsangehörigkeit							
				Eritrea	Nigeria	Somalia	Afghanistan	Irak	Iran	Pakistan	Arabische Republik Syrien
Eschweiler											
Sep. 2016	4.632	1.279	398	10	16	*	14	80	21	*	248
Sep. 2017	4.599	1.396	598	*	*	*	26	106	28	*	391
Sep. 2018	4.364	1.352	625	17	21	*	40	115	33	*	384
Sep. 2019	4.101	1.328	606	12	20	6	43	110	27	10	378
Sep. 2020	3.981	1.337	608	13	27	*	49	102	21	*	381
Sep. 2021	3.668	1.276	590	*	26	3	54	102	25	*	355
Sep. 2022	3.410	1.260	521	*	22	*	43	80	14	11	340
Sep. 2023	3.479	1.363	514	*	23	*	46	85	17	11	318
Sep. 2024	3.617	1.478	554	*	19	*	43	87	15	13	362

* = Kleinstmengen unter 2 und damit verbundene evtl. rechnerische Rückrechnungsmöglichkeiten werden nicht ausgewiesen und gesternt dargestellt.

Datenstand: Dezember 2024

Entwicklung erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) mit Staatsangehörigkeit Ukraine Eschweiler

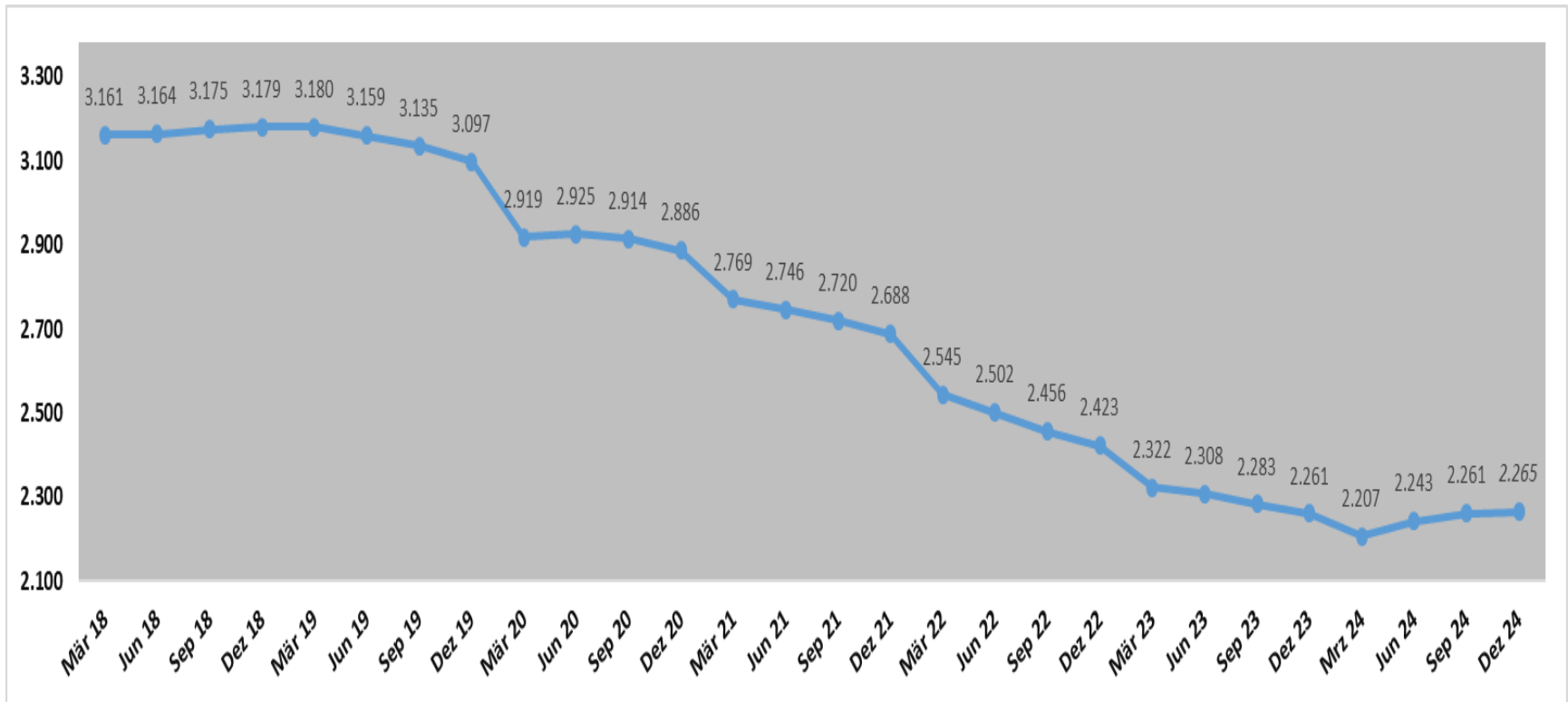


Geflüchtete Ukrainerinnen und Ukrainer können ab 1. Juni 2022 Grundsicherung erhalten. Der Wechsel aus dem Asylbewerberleistungsgesetz in die Grundsicherungssysteme und die ab nun neuhinzugekommenen Ukrainer_innen sorgten für einen starken Aufwuchs. Auch in 2023 und 2024 setzte sich dieser Trend weiter fort und erreicht im September 2024 mit 316 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten seinen bisherigen Höchststand.

Im September 2024 betrug der Anteil ukrainischer erwerbsfähiger Leistungsberechtigter –bezogen auf alle erwerbsfähige Leistungsberechtigten– 8,7 % (Vorjahresmonat = 6,1 %)

Datenstand: Dezember 2024

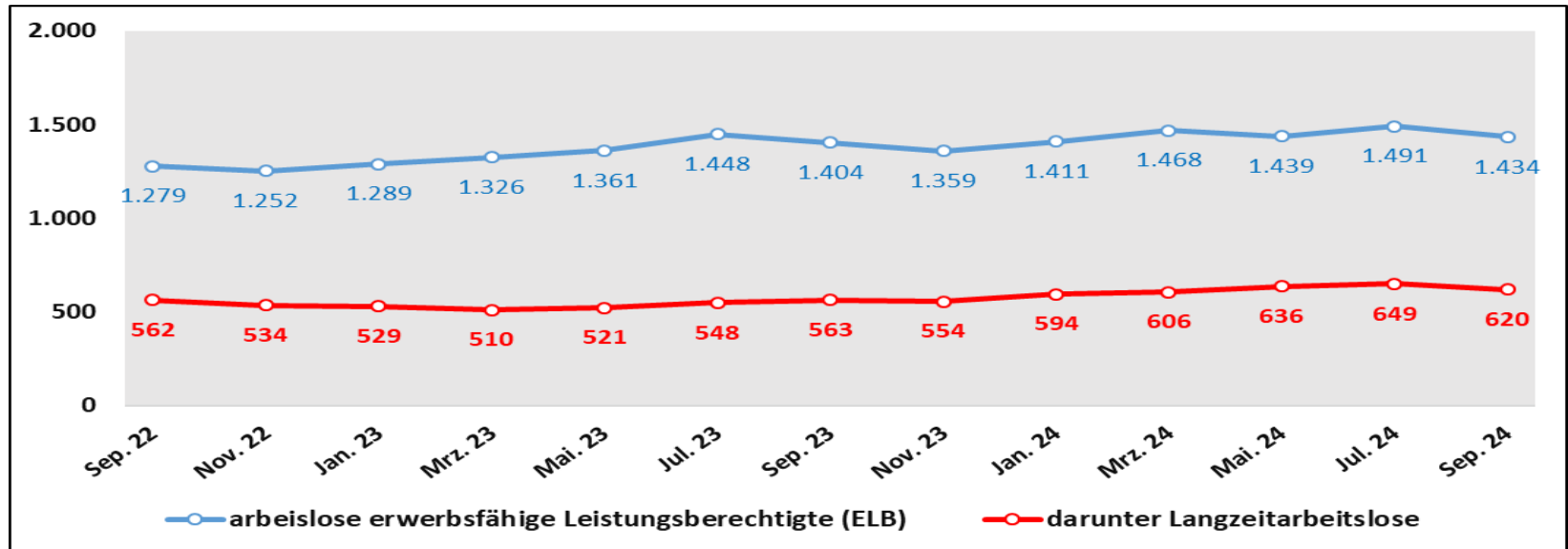
Entwicklung Langzeitleistungsbeziehende (LZB) Eschweiler



Langzeitleistungsbeziehende sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die in den vergangenen 24 Monaten mindestens 21 Monate hilfebedürftig waren. Der Dezemberwert 2024 ist vorläufig und kann sich noch leicht verändern.

Berichtsmonat: Dezember 2024

Entwicklung arbeitslose erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) und darunter Langzeitarbeitslose Eschweiler



Eschweiler	Sep. 22	Nov. 22	Jan. 23	Mrz. 23	Mai. 23	Jul. 23	Sep. 23	Nov. 23	Jan. 24	Mrz. 24	Mai. 24	Jul. 24	Sep. 24
arbeitslose ELB	1.279	1.252	1.289	1.326	1.361	1.448	1.404	1.359	1.411	1.468	1.439	1.491	1.434
davon Langzeit-Alo	562	534	529	510	521	548	563	554	594	606	636	649	620
Anteil Langzeit-Alo	43,9%	42,7%	41,0%	38,5%	38,3%	37,8%	40,1%	40,8%	42,1%	41,3%	44,2%	43,5%	43,2%

Veränderungen zum Vorjahresmonat im September 2023 und zum September 2022

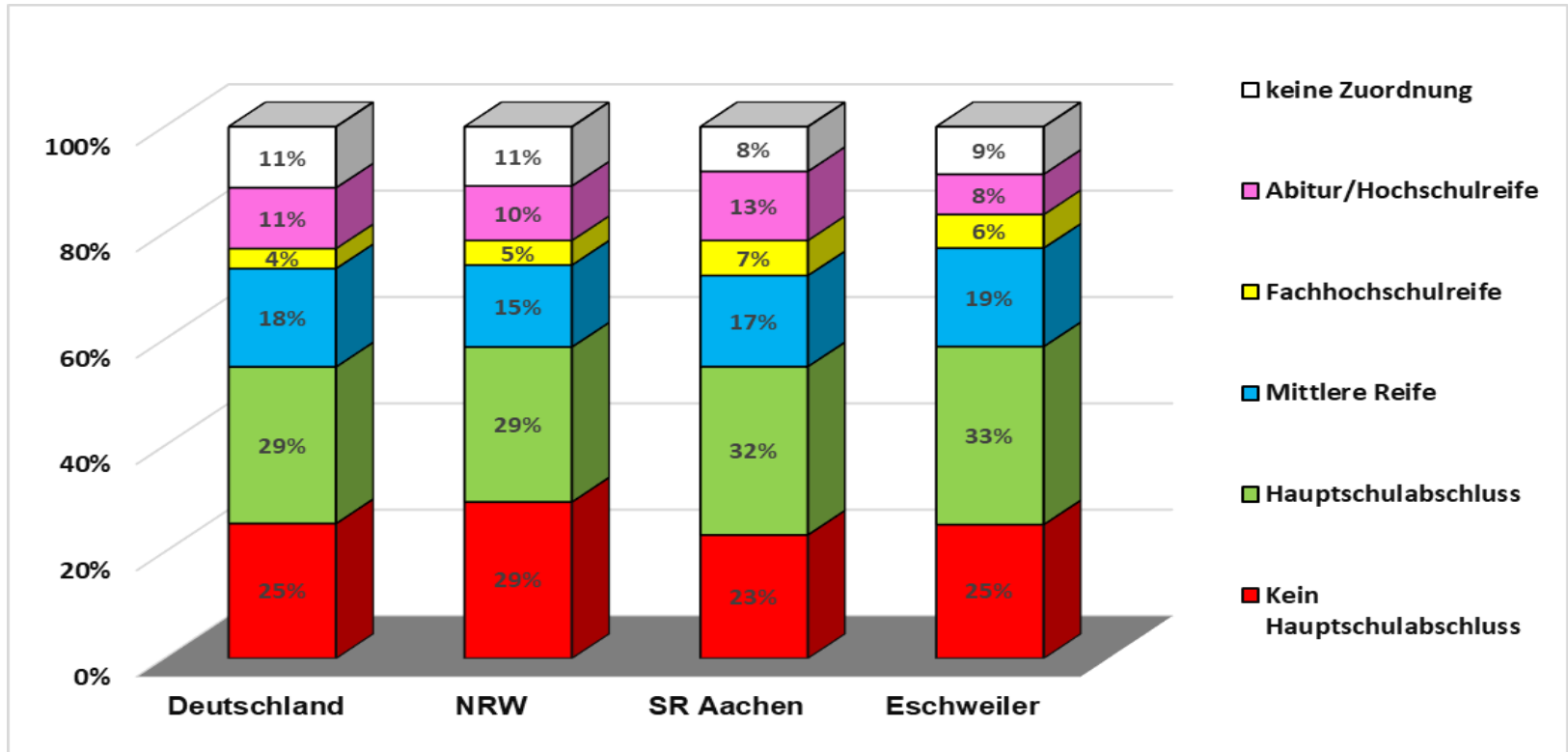
Arbeitslose eLb = 2,1 % (oder 30 Personen) bzw. 12,1 % (oder 155 Personen),

Langzeitarbeitslose eLb = 10,1 % (oder 57 Person) bzw. 10,3 % (oder 58 Personen)

Endgültige Daten

Datenstand: Dezember 2024

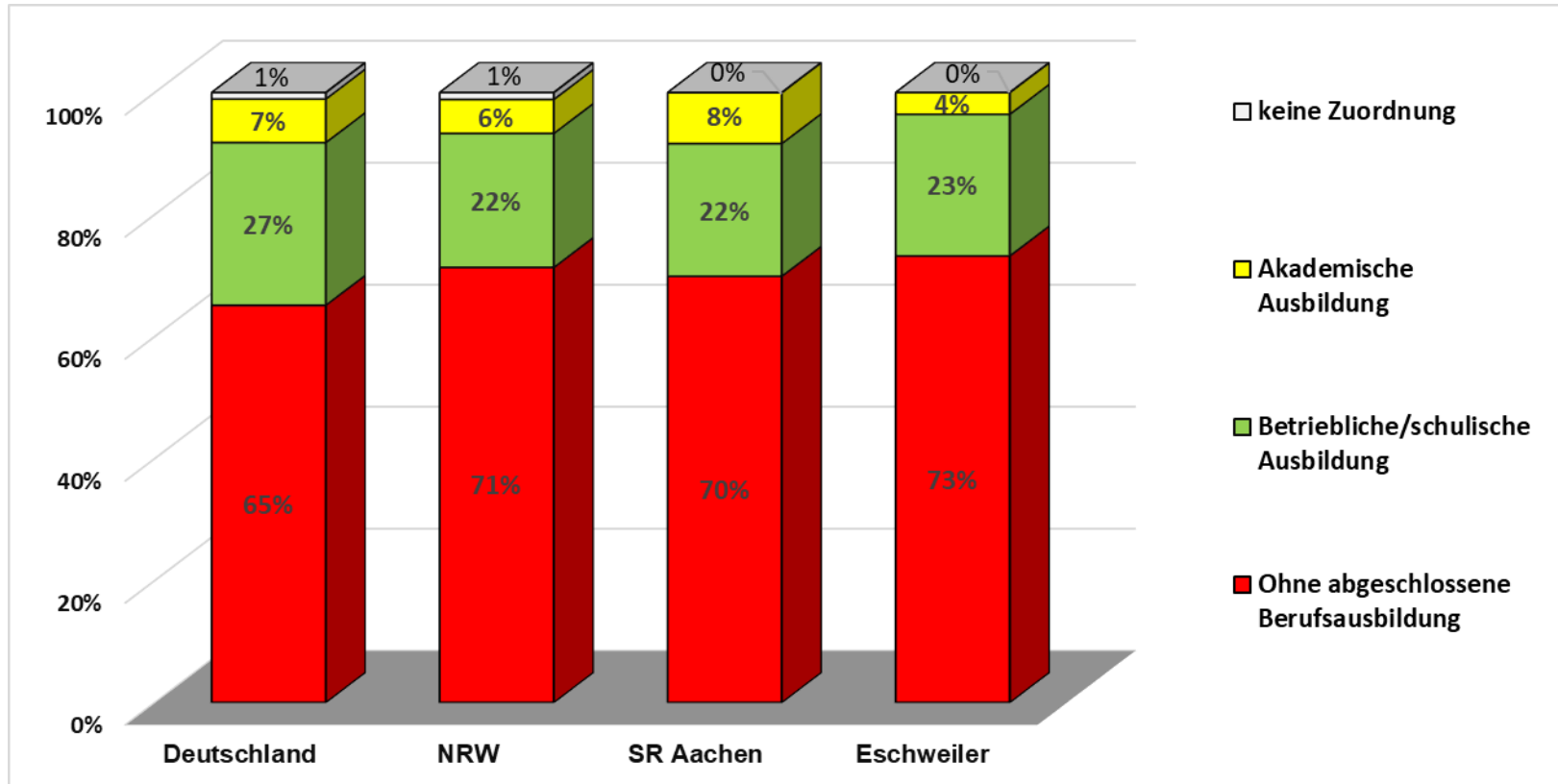
Arbeitslose nach der Art der Schulausbildung (Dezember 2024)



Im Dezember 2024 standen in Eschweiler 375 Arbeitslose bzw. 25 % ohne abgeschlossene Schulausbildung 982 Arbeitslosen mit abgeschlossener Schulausbildung gegenüber. Zu 133 bzw. 9 % der Arbeitslosen konnten keine Angaben bzgl. des Schulabschlusses getroffen werden.

Datenstand: Dezember 2024

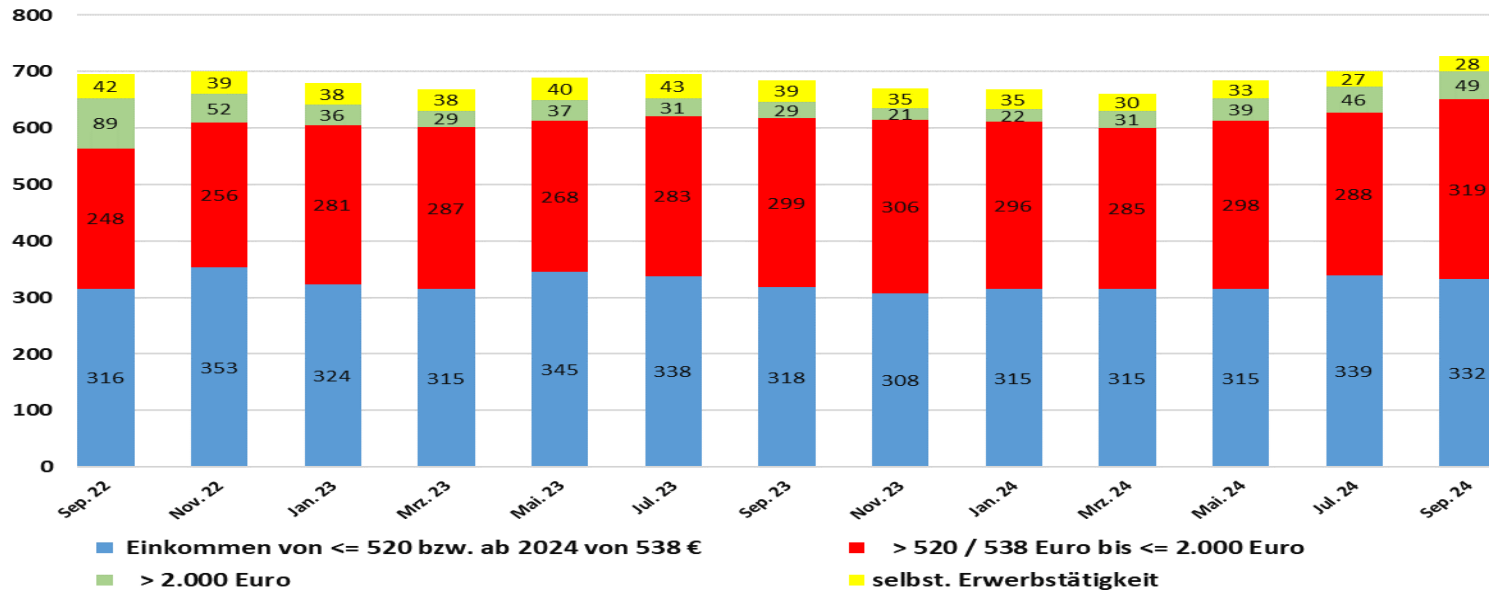
Arbeitslose nach Berufsausbildung (Dezember 2024)



Im Dezember 2024 wurden in Eschweiler 73 % bzw. 1.091 SGB-II-Arbeitslose ohne abgeschlossene Berufsausbildung registriert. 346 bzw. 23 % Arbeitslose verfügten über eine betriebliche / schulische Ausbildung und 53 bzw. 4 % über eine akademische Ausbildung.

Datenstand: Dezember 2024

Erwerbsfähige Bürgergeld-Empfangende (ELB) mit Einkommen aus abhängiger und/oder selbstständiger Erwerbstätigkeit Eschweiler



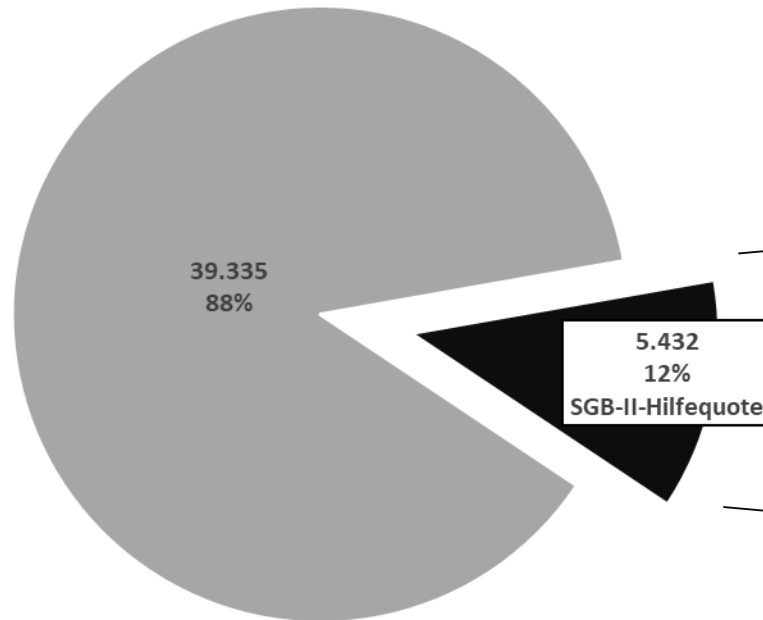
	Sep. 22	Nov. 22	Jan. 23	Mrz. 23	Mai. 23	Jul. 23	Sep. 23	Nov. 23	Jan. 24	Mrz. 24	Mai. 24	Jul. 24	Sep. 24
Eschweiler	695	700	679	669	690	695	685	670	668	661	685	700	728
Einkommen von <= 520 bzw. ab 2024	316	353	324	315	345	338	318	308	315	315	315	339	332
> 520 / 538 Euro bis <= 2.000 Euro	248	256	281	287	268	283	299	306	296	285	298	288	319
> 2.000 Euro	89	52	36	29	37	31	29	21	22	31	39	46	49
selbst. Erwerbstätigkeit	42	39	38	38	40	43	39	35	35	30	33	27	28

Hinweis: Es handelt sich hier jeweils um das Bruttoeinkommen.

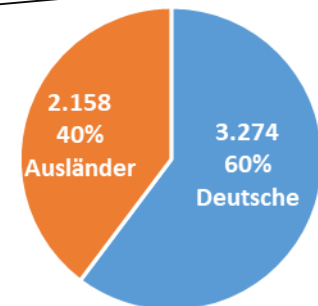
Datenstand: Dezember 2024

Anteil der Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften zur vergleichbaren Bevölkerung im Alter von 0 bis unter 67 Jahren in Eschweiler

Bevölkerung im Alter von 0 bis U67 Jahren = **44.767**
(Stand: 31.12.2023)
Eschweiler



5.432 Personen in SGB-II-Bedarfsgemeinschaften
(Stand: JDW Jan. - Sep. 2024)
Eschweiler



Zusatzinfo:

Der Anteil der Ausländer im Alter von 0 bis U67 an der Bevölkerung in der vergleichbaren Altersgruppe entspricht zum Jahresende 2023 mit rund 7.900 Personen 18 %.

Quelle: Bevölkerungsdaten = Landesdatenbank IT. NRW 2025, Düsseldorf, Stand: 23.01.2025, Tabelle 12411-11ir und -11iz Datenstand: Dezember 2024

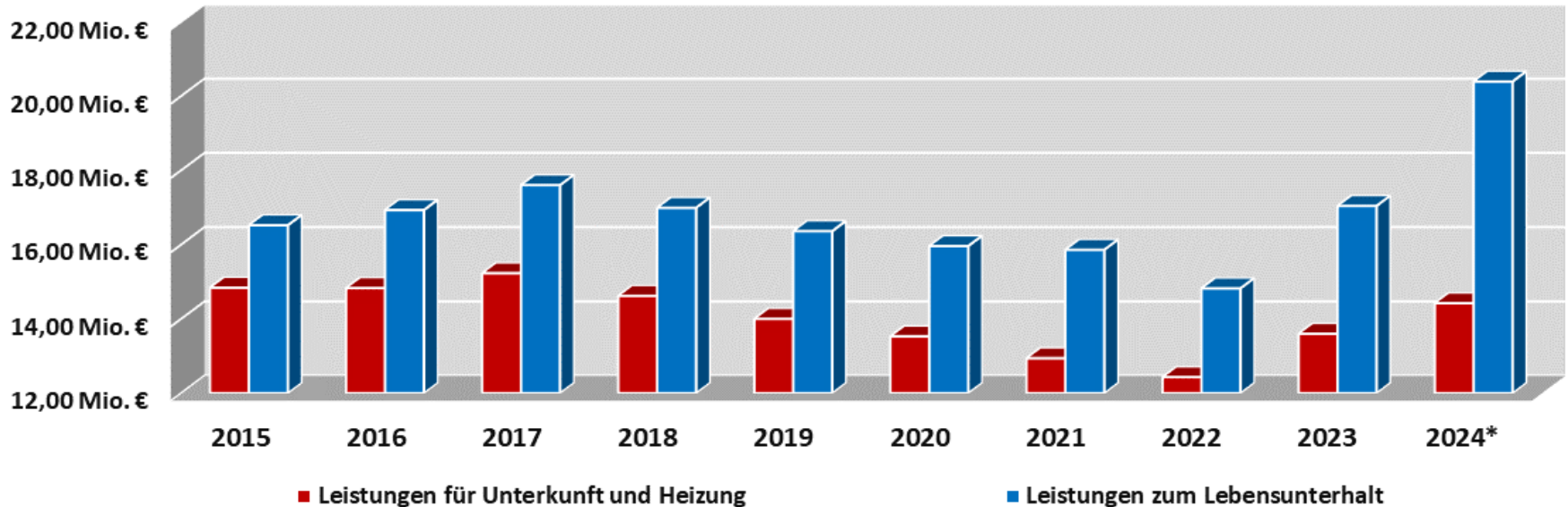
Hartz-IV-Regelsatz bzw. ab 2023 Bürgergeld am Beispiel Alleinstehende

Hartz-IV-Regelsatz in €																		Bürgergeld in €		
2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
																		502	563	563
																	449			
																446				
															432					
														424						
													416							
												409								
											404									
										399										
									391											
								382												
							374													
					364	364														
				359																
			351																	
		347																		
345	West																			
231	Ost																			

Im Jahr 2025 bleibt der Regelsatz des Bürgergelds unverändert. Zuvor war er wegen der hohen Inflation zwei Mal deutlich gestiegen.

Entwicklung der Ausgaben für passive Leistungen

Leistungen zum Lebensunterhalt (LLU) und Leistungen für Unterkunft und Heizung (LUH)
Eschweiler



Eschweiler	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024*
Leistungen für Unterkunft und Heizung in Mio. €	14,84 Mio. €	14,83 Mio. €	15,23 Mio. €	14,62 Mio. €	14,00 Mio. €	13,53 Mio. €	12,94 Mio. €	12,43 Mio. €	13,60 Mio. €	14,42 Mio. €
Leistungen zum Lebensunterhalt in Mio. €	16,52 Mio. €	16,93 Mio. €	17,60 Mio. €	16,99 Mio. €	16,36 Mio. €	15,96 Mio. €	15,86 Mio. €	14,82 Mio. €	17,04 Mio. €	20,39 Mio. €
Gesamt in Mio. €	31,36 Mio. €	31,76 Mio. €	32,83 Mio. €	31,61 Mio. €	30,36 Mio. €	29,49 Mio. €	28,80 Mio. €	27,25 Mio. €	30,64 Mio. €	34,81 Mio. €

*Die Ausgaben für 2024 sind vorläufig und können sich noch geringfügig erhöhen.

Berichtsmonat: Dezember 2024

Strategische Grundpfeiler des Jobcenters StädteRegion Aachen waren in diesem Zusammenhang im Jahr 2024

Qualifizierung

- durch den Erwerb qualifizierter Berufsabschlüsse und Fachkenntnisse

Integrationsförderung

- durch einzelfallbezogene Beratung und Unterstützung

Aktivierung

- für den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowohl marktferner als auch marktgängiger Kunden/Kundinnen

Stabilisierung

- zur intensiven Unterstützung insbesondere marktferner Kunden/Kundinnen

Ausblick 2025

*Chancenorientierter Einsatz der knappen Ressourcen

*Zur Erhöhung der Erwerbsbeteiligung von Frauen

*Zum Erreichen der Integrationsquote

– Ukrainer_innen

– Personen aus den 8 zugangsstärksten Asyl-Herkunftsländern (Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien)

– Sonstige Geflüchtete

Ziel: So viel Beschäftigung wie möglich schaffen, damit die Potenziale auch durch Frauen und Geflüchtete für die örtliche Wirtschaft bestmöglich genutzt werden.

Aus- und
Weiterbildung
sicherstellen
↙ ↘
Arbeits- und
Fachkräftemangel
entgegensteuern

Menschen
erreichen und gute
Beratung leisten

Kooperation auf
Augenhöhe

Soziale Teilhabe